

Eisenbahn-Sportverein Nürnberg-Rangierbahnhof

Vereinszeitung

Eisstock

Fußball

Leichtathletik

Tischtennis Hobbygruppe

Trampolinturnen

Turnen Gymnastik Fitness

Wintersport



3/2019

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder,

ein harmonisches und sehr weiches Sommerfest mit einem tollen Sonnwendfeuer hat selbst in der Bewertung fremder Gäste einen äußerst positiven Eindruck hinterlassen. Herzlichen Dank an alle Helfer und der Wirtsfamilie, besonders aber Rainer Lehr und seinem Festausschuss, die hervorragende Darstellungsarbeit für unseren Verein geleistet haben!

Die Trockenperiode hat ihre Spuren sichtbar auf unserer Anlage und Plätzen hinterlassen. Grund waren hierfür auch Defekte an der Brunnenpumpe und den dazugehörigen Leitungen. Nach Instandsetzungsarbeiten, welche durch Sportkameraden unseres Vereins vorgenommen wurden sowie zusätzlicher Tag- und Nachtbewässerung konnten die Flurschäden in Grenzen gehalten werden. Auch sind die Reparaturen der Frühjahrsstürme abgeschlossen und unter anderem die Stromleitungen wieder in Gang gesetzt worden.

Leider müssen die Sanitäranlagen im Wirtschaftsbereich unterhalb der Küche renoviert werden, weshalb uns diese Maßnahme zu einer kurzfristigen Investitionsplanung zwingt.

Der Spiel- und Wettkampfbetrieb für die neue Saison wurde bereits aufgenommen - allen Trainern, Übungsleitern und Sportlern viel Glück, besonders aber verletzungsfree Sporttreiben mit Fairness und Spaß!

Bitte nutzen Sie unsere Internetseite oder kontaktieren Sie unseren fleißigen Webmaster Pierre König: Koenigcom.pk@gmail.com

Unsere Sponsorentafel kommt gut an, Interessenten wenden sich bitte an Rainer Lehr.

Neuer Trikotsponsor für unsere Fußballer ist ein alter neuer Bekannter: NIKA Sport in Herpersdorf: Nehmen Sie die Prozente wahr und kaufen bei einem vertrauten Partner!

Zu guter Letzt eine höchst erfreuliche Botschaft:

Wir haben einen neuen Platzwart aus unseren eigenen Reihen! Seit 1. August 2019 ist Dominik Brandl für die Belange des Geländes und dergleichen zuständig. *Herzlich willkommen!*

*Gute, gesunde und zufriedene Zeit wünscht Ihnen in den Herbst hinein
für den Vorstand
Ihr Claus Bieber
1. Vorstand*

Eröffnung unseres Sommerfestes

Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde beim ESV Nürnberg-Rangierbahnhof als das erste der in diesem Jahr in der Siedlung stattfindenden Sommerfeste am Freitagabend, dem 28. Juni mit der Ehrung langjähriger Mitglieder und dem traditionellen Herren-Fußball-Turnier eröffnet. Unter den Anwesenden befanden sich Stadtrat Lorenz Gradl und der Vorsitzende des VDES-Bezirks Bayern-Nord Johannes Kulacz, die durch den 1. Vorsitzenden Claus Bieber besonders begrüßt wurden.

Vor der Auszeichnung unserer langjährigen Vereinsmitglieder nahm der Leiter des Festausschusses Rainer Lehr die Siegerehrung der an diesem Fußball-Turnier beteiligten Mannschaften vor, wobei Dynamo Bauernfeind Platz drei erspielte, den zweiten Platz das Team des ESV Rangierbahnhof AH einnahm und ESV Rangierbahnhof I auf Platz eins als Sieger hervorging. Mit den Dankesworten an den Schiedsrichter sowie an alle Helfer und Beteiligten: „Es gibt keinen Sieger - wichtig sind die Gemeinsamkeit und der Nachwuchs bei den Fußball-Turnieren!“ beendete Rainer Lehr das Fußball-Turnier dieses Abends.

In seinem Grußwort verwies Stadtrat Lorenz Gradl besonders auf die rechtzeitige Fertigstellung der Brücke Bahnhof Zollhaus - die Zufahrt zu unserem Vereinsgelände wird künftig nun nicht mehr über den Robert-Schedl-Weg stattfinden, sondern - wie bereits vor deren Sanierung - wieder über die Brücke Bahnhof Zollhaus erfolgen. Ihm schloss sich Johannes Kulacz

als Vorsitzender des VDES-Bezirks Bayern-Nord an, der die gute Zusammenarbeit mit dem ESV hervorhob und sich vor allem bei unserer Leichtathletik-Abteilung bedankte, die auch dieses Jahr wieder als Garant organisatorisch für die Teilnehmer der DB am Fürth-Marathon tätig war. Für die gute Jugendarbeit und Durchführung vieler Jugendveranstaltungen wurde dem ESV eine Spende vonseiten des VDES in Aussicht gestellt, wofür 1. Vorsitzender Claus Bieber seinen Dank an ihn richtete.

„Langjährige Mitgliedschaft ist sehr wichtig, denn nur so kann der Verein überleben und ist die Würze des Vereins“ hoben sowohl 1. Vorsitzender Claus Bieber wie auch der Leiter des Festausschusses Rainer Lehr zum Auftakt des Hauptprogrammepunktes an diesem Sommerfest - den Ehrungen vieler Sportfreunde und Sportfreundinnen, die unserem Verein seit Jahrzehnten die Treue halten - hervor.

Für **25jährige Mitgliedschaft** wurden geehrt:

Dieter Heidenberger, Karin und Wolfgang Paczulla und Daniel Wittmann,

auf vier Jahrzehnte Vereinszugehörigkeit blicken zurück:

Susanne Hartz, Margot Voglmaier und Manuela Wolfrum,

die Auszeichnung für **50jährige Mitgliedschaft** nahmen entgegen:

Irma Braun, Marianne Dobmeier, Klaus Jacob, Erich Macher,

Fritz Müller, Michael Stöcker, Friedrich Waldmann und Reinhard Wolf.



(v.li.n.re.): Stadtrat Lorenz Gradl, VDES-Bezirksvorsitzender Bayern-Nord Johannes Kulacz, Michael Stöcker, Reinhard Wolf, Erich Macher, Irma Braun, Klaus Jacob und 1. Vorsitzender Claus Bieber

Fotos: Gerd Decker



Getränke
KISTLA

Getränke Lieferservice

zuverlässig und preiswert

Wir liefern Ihnen wöchentlich Ihre Getränke
(Wasser, Bier, Limonaden, Säfte, Wein etc...)
zuverlässig und preiswert nach Hause.

günstig

Wir tragen Ihnen die Kästen in Ihre Speisekammer
oder in Ihren Keller und nehmen das Leergut
gleich mit!

bequem

Rufen Sie uns

einfach

an unter:

0911

81374 14



Watzmannstr. 3 in Langwasser



Seit 60 Jahren gehören dem ESV an:
Hanne Heinlein, Beatrix Künkel, Günter Uhl und Werner Wiesinger.



(v.li.n.re.): VDES-Bezirksvorsitzender Bayern-Nord Johannes Kulacz, Hanne Heinlein, Stadtrat Lorenz Gradl, Beatrix Künkel, Werner Wiesinger und 1. Vorsitzender Claus Bieber



„Solange ich lebe, bleibe ich Mitglied beim ESV“ - mit diesen Worten nahm Sportfreundin Elfriede Knell die Auszeichnung für außergewöhnliche 65 Jahre Vereinstreue durch Stadtrat

Seit 1574
**Glossner
Bier**
Der hochfeine Biergenuss



DER HOCHFEINE ALKOHOLFREIE BIERGEENUSS

Diese Bierspezialitäten sind die idealen Durstlöscher
für den mobilen Biergenießer und den Sportler.

ALKOHOLFREI

Kalorienreduziert

Isotonisch
Kalorienreduziert
Vitaminhaltig

Spritzig
erfrischend



NEUMARKTER GLOSSNERBRÄU KG
Deininger Weg 88 • 92318 Neumarkt i.d.OPf. • 09181-234-0 • www.glossner.de • info@glossner.de



Lorenz Gradl, VDES-Bezirksvorsitzenden Bayern-Nord Johannes Kulacz und 1. Vorsitzenden Claus Bieber entgegen.

Eine besondere Ehrung gebührt Friedrich Schaller, der unserem Verein bereits seit sieben Jahrzehnten angehört.

Zum Abschluss bedankte sich Rainer Lehr als Leiter des Festausschusses bei Sportfreund Roland Klammt für dessen Einsatz und Verdienste. Neben seiner über 50jährigen Vereinszugehörigkeit ist er immer zur Stelle, wenn es darum geht, unser Sportgelände attraktiver zu gestalten - unter anderem war er bei der Anbringung neuer Lampen auf der Veranda unserer Sportgaststätte und bei der Erneuerung der Duschen im Kabinentrakt maßgeblich beteiligt, wofür sich der Verein herzlich bedankt, und auch der Erlös der an diesem Abend von Roland Klammt durchgeführten Sammelaktion soll der Erneuerung der Duschen zu Gute kommen.

Der gut besuchte erste Abend klang mit Live-Musik von „Cedric Chi“ - einem Newcomer aus Bauernfeind - aus.

Ursula Decker

Eisstock / Stockschießen

Herbert Donner, ☎: 0162 / 8 30 65 99



Grandiose Sommersaison bei den ESV-Stockschützen - „Ranger“-Damen bei der Deutschen Meisterschaft, die Herren verpassen knapp den Aufstieg!

Nach fleißigem Training und etlichen Vorbereitungssturnieren standen für die Damen und Herren des ESV Rangierbahnhof die Meisterschaften in den verschiedenen Ligen auf dem Programm: Die erste Damenmannschaft eröffnete den Reigen am 2. Juni 2019 mit der Bundesliga-Vorrunde in der neu gebauten Stocksporthalle im niederbayerischen Mitterskirchen. Beate Birkner, Manuela Fritzmann, Claudia Schütz und Gisela Hirschhorn spielten nach durchwachsenem Start ein erstklassiges Turnier und landeten in der Eliteklasse des Damen-Stocksports auf dem fünften Platz bei 15 Teams, was alle Chancen für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft offen ließ.

Am gleichen Tag spielte die zweite Damenmannschaft in der Bayernliga Nord in Untertraubenbach - immerhin die zweithöchste bayerische Spielklasse. Jutta Konrad, Angelika Full, Julia Leitenberger und Melanie Seits begannen furios und mussten erst im zweiten Teil des Wettkampfs einige Niederlagen hinnehmen: Verdienter Lohn war der achte Platz von 15 Mannschaften.

Bereits drei Wochen später mussten beide Mannschaften zur jeweiligen Rückrunde antreten: die erste Mannschaft in Passau, die zweite in Untertraubenbach. Hier begannen die Damen II wieder stark und lagen zwischenzeitlich sogar auf dem dritten Platz, der zum Aufstieg in die Bundesliga berechtigt hätte. Letztlich sprang der hervorragende fünfte Platz heraus, was für diese neu zusammengestellte Mannschaft einen großen Erfolg bedeutet.

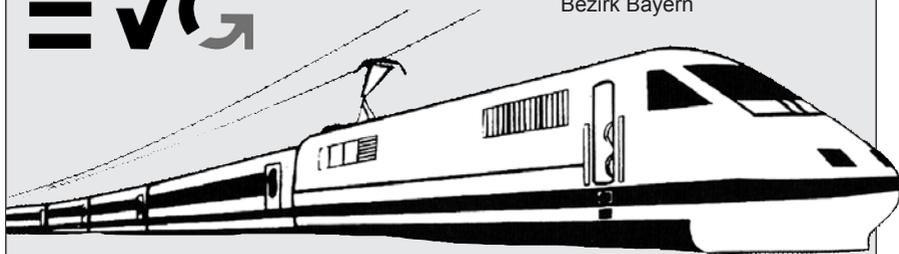
Die erste Mannschaft konnte in Passau dann nicht an die in der Vorrunde gezeigten Leistungen anknüpfen, kämpfte aber engagiert weiter und holte sich in der Gesamtwertung mit dem achten Platz den Verbleib im gesicherten Mittelfeld: Insgesamt eine tolle Leistung, da sich auch dieses Team in neuer Besetzung erst finden musste.

Völlig überraschend, aber umso erfreulicher, kam dann kurze Zeit später die Mitteilung, dass aufgrund von Absagen aus den anderen Bundesländern als Nachrücker eine Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft der Damen möglich wurde. Am 20. Juli spielten dann erneut in Mitterskirchen Gisela Hirschhorn, Conny Leitenberger, Manuela Fritzmann, Melanie Seits und Jutta Konrad gegen die deutschen Spitzenteams und belegten den ehrenvollen zehnten Platz.

Die Zug-kunft

EVG

Eisenbahn- und
Verkehrsgewerkschaft Ortsverband Nürnberg
Bezirk Bayern



BESTATTUNGS- UND ÜBERFÜHRUNGSINSTITUT



MITGLIED DES
"LANDESFACHVERBANDES
BESTATTUNGSBEREIBE BAYERN E.V."

Jederzeit erreichbar

Alle mit einem Sterbefall verbundenen
Angelegenheiten erledigen wir zuverlässig
und vertrauensvoll aus einer Hand.

RUMMEL

BESTATTERMEISTER
THANATOPRAKTIKER



90475 Nürnberg

Fischbacher Hauptstraße 185

Tel.: **83 17 87**

90419 Nürnberg

Burgschmietstraße 41-43

Tel.: **377 35 388**

mail: rummel@maxi-dsl.de

www.rummel-bestattungen.de

BESTATTUNGSVORSORGE

FAMILIENBETRIEB SEIT 1970



Beschützter Raum für besondere Kinder

Wir haben ein besonderes **Heilpädagogisches Konzept** für Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf Geistige Entwicklung!

Informieren Sie sich über Einschulung und Aufnahme:

Telefon: 0911 / 66 00 99-0

www.karl-koenig-schule.de

KARL-KÖNIG-SCHULE GMBH

Zerzabelshofer Hauptstraße 3-7

90480 Nürnberg



Camphill Gemeinschaft
Nürnberg e.V.

Bereits eine Woche später kämpfte dann die erste Damenmannschaft auch noch beim Bayerischen Pokalfinale in Passau: Jutta Konrad, Gisela Hirschhorn, Melanie Seits, Angelika Full und Conny Leitenberger belegten den 12. Platz bei 22 starken Mannschaften und schlossen damit eine überaus erfreuliche Sommersaison für die „Ranger“-Damen ab, zu der man nur herzlich gratulieren kann!

Die erste Herren-Mannschaft reiste am 7. Juli 2019 zur Bayernliga Nord nach Plattling, um das Unternehmen „Aufstieg“ in die Zweite Bundesliga in Angriff zu nehmen: Roland Full, Fritz Müller, Daniel Birkner-Dörsch, Herbert Donner und Michael Schobert konnten sich als einzige fränkische Mannschaft in dieser Liga gut behaupten und behielten punktgleich mit einigen weiteren Teams die Aufstiegsränge im Visier. Auch hier fand die Rückrunde bereits drei Wochen später wieder in Plattling statt. Mit stabilen Leistungen kämpften sich die „Ranger“ zwischenzeitlich auf den dritten Rang nach vorne, verloren dann aber leider das vorentscheidende Spiel gegen den späteren Aufsteiger EC Reichenbach und landeten als Vierte auf dem ersten Nicht-Aufstiegsplatz. Schade, aber dennoch ein schöner Erfolg für die Exoten unter den starken nord- und ostbayerischen Mannschaften! So bleibt der Aufstieg das Ziel für das nächste Jahr.

Die zweite Herrenmannschaft mit Eddy Eder, Walter Fritzmann, Harry Schütz und Joachim Dollinger spielte in der Frankenliga A am 30. Juni 2019 in Fischbach und hatte sich nach guten Trainingsleistungen zumindest den Klassenerhalt als Ziel vorgenommen. Leider erwischten die „Ranger“ einen rabenschwarzen Tag, fanden nicht zur gewohnten Leistung und mussten den Weg in die Frankenliga B antreten.

Bei den Pokal-Wettbewerben gewannen Marco Birkner, Daniel Birkner-Dörsch, Herbert Donner und Michael Schobert souverän das fränkische Finale auf den heimischen Bahnen am Friedrich-List-Weg. Die Zweite mit Felix und Harry Schütz, Walter Fritzmann und Fritz Müller belegte nach stabiler Leistung den fünften Platz. Beim neu ausgetragenen Bezirks-Duo-Cup in Roth kamen Fritz Müller und Herbert Donner auf Platz zwei, Michi Schobert und Harry Schütz holten die Bronzemedaille.

Und zu guter Letzt waren die „Ranger“ auch bei den Mixed-Mannschaften erfolgreich: So gewannen Gisela Hirschhorn, Julia Leitenberger, Marco Birkner und Herbert Donner auf heimischer Anlage den Frankenpokal für Mixed-Mannschaften vor einem weiteren Team des ESV mit Angelika Full, Beate Birkner, Daniel Birkner-Dörsch und Michael Schobert. Den Erfolg vervollständigten Claudia Schütz, Manuela Fritzmann, Walter Fritzmann und Harry Schütz auf dem fünften Rang. Die Sieger qualifizierten sich so für den Bayernpokal, der am 4. August 2019 in Pilgramsberg ausgetragen wurde: Hier konnte bei starker Konkurrenz und schwierigen Platzverhältnissen immerhin der elfte Platz unter 22 Mannschaften erreicht werden.

Die vielen Meisterschaftserfolge bestätigen eindrücklich den Trainingsfleiß aller Spielerinnen und Spieler, die im Berichtszeitraum zusätzlich noch sehr erfolgreich an über 20 Pokal- und Vereinsturnieren im In- und Ausland teilgenommen haben.

Darüber hinaus richtete der ESV auf der heimischen Anlage drei international besetzte Einladungsturniere aus, die auf großes Interesse stießen. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen beigetragen haben! Gleiches gilt für Jürgen Kohlbauer, Angelika und Roland Full, die zum wiederholten Mal unermüdlich und maßgeblich am Erfolg des ESV-Sommerfestes beteiligt waren!

Und last but not least fand die offene Stadtmeisterschaft am 29. Juni 2019 statt, an der leider aufgrund von Kollisionen nur vier Mannschaften teilnehmen konnten. Dennoch hatten alle Schützinnen und Schützen trotz heißer Temperaturen viel Spaß am Spiel in einer Doppelrunde und an der anschließenden Siegerehrung beim ESV-Sommerfest!

Euer Herbert Donner



Rangers-Trainer durften Canadi über die Schulter schauen
Einmal ganz nah dran sein am FCN, mit Chefcoach Damir Canadi fachsimpeln und ihm bei seiner täglichen Arbeit über die Schulter schauen – für das Trainerduo des ESV Rangierbahnhof ist dieser Traum kürzlich wahr geworden!



Hospitieren beim Club? Für Stefan Müller (Zweiter von links) und Jan Thunhart (rechts daneben), die unmittelbar neben Damir Canadi stehen, ging dieser Traum in Erfüllung

Stefan Müller und Jan David Thunhart zogen beim Gewinnspiel, das der Club-Hauptsponsor Nürnberger Versicherung in Kooperation mit nordbayern.de initiiert hatte, das große Los. Das Duo, das als gleichberechtigte Doppelspitze den Kreisklassisten ESV Rangierbahnhof betreut, durfte Nürnbergs Vorzeigefußballer im Trainingslager in Österreich besuchen.

Rund 40 Amateurtrainer hatten sich bei dieser Preisausschreiben-Premiere beworben. Als die glücklichen Gewinner informiert wurden, „**waren wir erst einmal überwältigt, das war eine super Überraschung**“, gestand Müller. Immerhin sind der 35-Jährige und sein ein Jahr jüngerer Trainerkollege „**Club-Fans von Kindesbeinen an**“, wie Thunhart schmunzelnd betont: „**Das ist für uns also aus Trainersicht wie auch privat ein echtes Highlight.**“

Der Trip ins Salzburger Land begann für Müller und Thunhart am Freitag vor einer Woche mit einem Abendessen im Kreise der Mannschaft im rustikal-noblen Alpine-Boutique-Hotel „Sepp“. Tags darauf stattete dann Canadi den Gästen in deren Vier-Sterne-Quartier „Hotel Eder“ eine Stippvisite ab - und nahm sich über eine Stunde Zeit für die Kollegen aus der Kreisklasse 5. „**Er war sehr nahbar und hat viel erzählt über seine Ziele, seine Spielphilosophie und auch seine eigene Geschichte**“, berichtet Müller. Da auch Canadis Trainerkarriere einst in der Wiener Amateurliga begonnen hatte, entwickelte sich ein „**sehr offenes Gespräch auf Augenhöhe**“, wie Thunhart schwärmt: „**Ich hätte nicht gedacht, dass er so viele Infos preisgibt.**“

„Er war sehr nahbar“

Aus dem intensiven Gedankenaustausch konnten die Besucher durchaus etwas mitnehmen für ihren eigenen Arbeitsalltag bei den „Rangers“, auch wenn sich die Rahmenbedingungen natürlich nicht vergleichen lassen. Wie beim Club legt man aber auch beim ESV großen Wert auf das Teambuilding. Während die Profis beim Canyoning in einer Klamm näher zusammenrückten, treffen sich die Amateure aus dem Nürnberger Süden in der Vorbereitung eben zum Fußballgolf oder zum Kajakfahren auf der Wiesent. **„Die Mannschaft soll auch selbst Ideen entwickeln, was sie machen möchte“**, betont Müller. Thunhart fügt an: **„Egal, in welcher Liga man spielt – wichtig ist, dass eine Einheit auf dem Platz steht.“**

Lauschen in Saalfelden

Wie weit dieser Prozess beim runderneuernten Bundesliga-Absteiger bereits gediehen ist, davon konnten sich Müller und Thunhart am Samstagnachmittag ein Bild machen. Die letzte Trainingseinheit in Saalfelden erlebten beide aus nächster Nähe vom Spielfeldrand aus mit, sogar Canadis interner Ansprache auf dem Platz durften sie lauschen.

Dem Club trauen die aufmerksamen Beobachter nicht zuletzt aufgrund der positiven Eindrücke von Maria Alm in der kommenden Saison einiges zu. **„Natürlich ist die 2. Liga mit dem HSV oder dem VfB Stuttgart heuer sehr stark besetzt. Aber wir hoffen natürlich, dass es für einen der ersten drei Plätze langt“**, sagt Thunhart. Der langjährige Abwehrrecke des ESV würde es **„als Fan aber auch akzeptieren, wenn man im ersten Jahr etwas entwickelt und dann im zweiten Jahr aufsteigt“**. Müller sieht Nürnbergs große Chance vor allem darin, **„da zu sein, wenn die vermeintlich Großen schwächeln. Dafür ist der Club auf jeden Fall ein Kandidat.“**

Den vorstehenden Artikel entnahmen wir der „Nürnberger Zeitung“ vom 20. Juli 2019, der verfasst wurde von Uli Digmayer / © Sportfoto Zink

Erste Herrenmannschaft startet in die neue Saison!

Seit 6. Juli befindet sich die erste Mannschaft bereits wieder in der Vorbereitung zur neuen Saison. Leider merkt man auch in den Trainingseinheiten die geringe Kaderstärke von Jahr zu Jahr mehr. Immerhin konnten mit Max Schmidt und Fabian Baumann zwei ehemalige Jugendspieler wieder zurückgewonnen und der große Stamm der Mannschaft - in der sich alle mit dem ESV Rangierbahnhof identifizieren - gehalten werden. Dieser Weg muss bis zum Nachrücken der Jugend weiter gegangen werden, um den Spielbetrieb aufrechterhalten zu können. Trotz oder gerade wegen der relativ geringen Trainingsbeteiligung gilt es in den ersten Saisonspielen nun dennoch, erfolgreich in die Saison zu starten, um nicht - wie letztes Jahr - „der Musik hinterherzurennen“. Hier ist die gesamte Mannschaft plus Trainer- und Be- treuerteam gefragt, alles in die Waagschale zu werfen.

Gerade auch zu Saisonbeginn würde sich die Mannschaft deswegen über zahlreiche Unterstützung vieler Fans freuen. Es ist dank vieler Helfer auch in der neuen Saison wieder bei jedem Heimspiel bestens für die Verpflegung der Zuschauer gesorgt: Von frisch gegrillten Bratwürsten mit einem kühlen Bier bis zu Kaffee und Kuchen ist für jeden etwas dabei!

... und hier sind die Termine:

Sa. 24.08.2019 16:00 Uhr	A	DJK Eibach 2 Nürnberg
So. 01.09.2019 15:00 Uhr	H	KSD Croatia Nürnberg
So. 08.09.2019 15:00 Uhr	A	TSV Altenberg
So. 15.09.2019 15:00 Uhr	H	SV Wacker Nürnberg

Mit sportlichen Grüßen!
Euer Jan Thunhart



**BEI UNS IST JEDER
EINKAUF EIN VOLLTREFFER!**

Matthäus-Herrmann-Platz 2
90471 Nürnberg
Tel. 0911 / 98396694
Fax: 0911 / 98396695

**REWE
DEIN MARKT**

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von **7** bis **20** Uhr

REWE.DE

Bericht aus der Fußballjugend

Unsere Jugendmannschaften beendeten ihre Punktspielrunden bereits vor den Pfingstferien. Dabei konnte unsere D-Jugend mit einem starken zweiten Platz - siehe gesonderter Bericht - den Aufstieg in die Kreisklasse feiern: Spitze, Männer! Glückwunsch an die Mannschaft und Trainer Kai Mendrina zu dieser tollen Leistung!

Nach den Pfingstferien liefen dann die Vorbereitungen für unsere Jugendturniere anlässlich der Sommersonnenwendfeier vom 28. bis 30. Juni 2019 auf Hochtouren: So richteten wir am Samstag die beiden Turniere um den Emons-Cup der F- und E-Jugend aus, und am darauffolgenden Sonntag ging es direkt mit den Turnieren der D- und C-Jugend weiter. Bei schweißtreibenden Temperaturen, welche uns dazu veranlasst haben, die Spielzeit etwas zu verkürzen, sahen wir tolle und faire Spiele. Aus sportlicher Sicht stach auch hier unsere D-Jugend mit dem Turniersieg heraus!

Die Turniersieger im Überblick:

F-Jugend: SC Worzeldorf

E-Jugend: TSV Wendelstein

D-Jugend: ESV Rangierbahnhof

C-Jugend: JFG Wendelstein

Die Organisation klappte augenscheinlich hervorragend, auch wenn es sicher immer den einen oder anderen Ansatzpunkt zur Verbesserung gibt: Der Tenor unserer Gästemannschaften war dementsprechend auch sehr zufriedenstellend, so dass man durchaus stolz auf das Geleistete sein kann. Hierfür gebührt allen Helfern, Eltern, dem Ausschuss Fest, unserem Wirt, den Trainern und Schiedsrichtern und speziell auch unserem Pierre König ein herzliches Dankeschön! Das war Spitze und wäre ohne die tatkräftige Unterstützung aller Beteiligten so nicht möglich gewesen!

Zwei Wochen nach der Sommersonnenwendfeier - am 14. Juli 2019 - führten wir zum ersten Mal eine Jugendabschlussfeier für alle Jugendmannschaften durch. So bündelten wir die Abschlussfeiern der einzelnen Mannschaften zu einem großen Grillfest, welches auch sehr gut ankam. Der Austausch und das Kicken über die Jahrgangsgrenzen hinweg bereitete allen sehr viel Freude. Der Kick zwischen Kindern, Eltern und Trainern sorgte für sichtlich gute Stimmung. Auch hier ein Dank an alle Helfer und Spender! Dies war ein sehr würdiger und guter Abschluss unseres Fußballjahres!

Im Ausblick auf die kommende Saison gehen wir nach den Ferien erstmals wieder mit einer B-Jugend an den Start: Als Trainer konnten wir hier unsere Sportfreunde aus der 1. Mannschaft Marco und Daniel Birkner gewinnen. Auch für die C-Jugend konnte unser Jörg Rudolf wieder als Trainer zurückgewonnen werden. Vielen Dank an dieser Stelle für euer zusätzliches Engagement, welches im Trainerteam bei Bedarf stets tatkräftig unterstützt wird! Die D-Jugend mit der schweren Aufgabe „Kreisklasse“ wird in der kommenden Saison unser Dominik Brandl übernehmen, während Kai Mendrina die E-Jugend betreuen wird. Zudem konnten wir mit Vitaly Dix einen top engagierten Mann als Nachfolger zur Betreuung unserer F-Jugend im Trainerteam begrüßen, welcher tatkräftig von Maria unterstützt wird. Damit sollten wir gut gerüstet sein und freuen uns bereits auf die neue Saison mit all ihren Herausforderungen!

Mit sportlichen Grüßen
Christian Rau
Jugendleitung

Nürnberg:
Karolinenstraße 38 - 40
Südwestpark 62
Sonnenstraße 4

Fürth:
Neue Mitte Fürth,
Friedrichstraße 8A

Erlangen:
Nürnberger Straße 69

☎ 0911 6000 8000

🌐 www.sparda-n.de

»**WIR** haben Zeit
für die wichtigen Dinge.«



Gemeinsam mehr als eine Bank.

SpardaGirokonto

mit kostenloser* Kontoführung eines Girokontos und vielen Mitgliedervorteilen.



Kostenlose
Kontoführung



Persönlicher
Service



Sicher bezahlen
im Internet



Sparda
Banking App



Sparda
SecureApp



Foto-
überweisung



Bargeld per
Smartphone



Digitales Konto-
auszugsarchiv



Mobilfunk
Sondertarife



Strom & Gas
günstiger

* Voraussetzung für die kostenlose Kontoführung ist die Einrichtung eines Girokontos mit Lohn-, Gehalts- oder Renteneingang für Mitglieder bei Erwerb von 62,- Euro Genossenschaftsanteil mit attraktiver Dauerdarlehen. Dagegen: Überweisungen 1,60 Euro pro Überweisung, Detailkonten (BoniCard) kostenlos ab 100 Einzahlungen pro Jahr im 1. Quartal (ca. 21 Kontenumsätze pro Woche), sonst 12,00 Euro. (Stand 05/2018)

Sparda-Bank

Leichtathletik

Klaus Hartz, ☎: 0911 / 76 52 35



Die Abteilung trauert um Hilde Feuerlein



Am 10. Juni ist Hilde Feuerlein im einundneunzigsten Lebensjahr friedlich und für immer eingeschlafen. Sie war Tochter des ehemaligen Vereinsvorstands Hans Hoffmann und seit 1935 Vereinsmitglied. In jungen Jahren war Turnen ihre Leidenschaft. Später entdeckte sie den aktiven Handballsport, welchem sie über zwanzig Jahre freudvoll nachging. Danach hielt sie als Turn-Übungsleiterin und engagierte Leichtathletik-Kampfrichterin den Kontakt mit der Sportjugend aufrecht. Zudem war die stets gut gelaunte Sportkameradin über dreißig Jahre als Sportabzeichen-Abnehmerin in Nürnberg tätig.

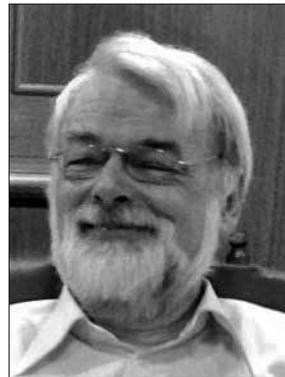
Für ihre Verdienste um den Sport erhielt das ESV-Ehrenmitglied viele Auszeichnungen: Unter anderem vom BLSV die Ehrennadel in Gold mit Brillanten, vom DLV die Ehrennadel in Gold, vom BLV die große Ehrennadel in Gold, vom BHV die Ehrennadel in Silber und vom VDES die goldene Ehrennadel.

Wir werden Hilde Feuerlein sicherlich immer in guter Erinnerung behalten!

Hohe Ehrung für Klaus Hartz

Ende Juli wurde in Ulm, während der Deutschen Jugendmeisterschaften, unser Abteilungsleiter Klaus Hartz mit dem Ehrenschild des Deutschen Leichtathletik-Verbandes für seine Verdienste um die nationale und internationale Leichtathletik geehrt.

Seit 1973 ist der Vater von drei sportlichen Töchtern ESV-Mitglied und betreibt seitdem sein Haupt hobby, die olympische Sportart Leichtathletik. Anfangs war er hauptsächlich als Sprinter (100-Bestzeit: 10,8 Sekunden) aktiv. Später engagierte sich der Dipl.-Ingenieur ehrenamtlich als gefragter Kampfrichter und Funktionär. Vom Kampfrichterwart des Kreises und des Bezirks stieg er zum BLV-Vizepräsidenten für das Wettkampfwesen auf. Im nationalen Verband war und ist Hartz stellvertretender Vorsitzender der DLV-Wettkampfgorganisation und Leiter der Fachkommission Kampfrichterwesen. Im Internationalen Verband ist der Nürnberger, der in Fürth wohnt, seit 2003 DLV-Vertreter im „IAAF Technical Committee“.



r.h.

ZOLLHAUS-APOTHEKE



Johanna Höchst - Telefon (0911) 8 14 73 66

Mo. – Fr. 08.00 – 12.30 Uhr Sa. 08.00 – 12.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr



NÜRNBERG

Im **Trauerfall** sind wir **Tag
und Nacht** für Sie erreichbar
0911 221777

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg
Vorsorgetelefon
0911 231 8508



www.bestattungsdienst.de

Trampolinturnen

Dagmar Melchert, ☎: 0911 / 41 58 91



... und hier, wie versprochen, die Bilder von den

Bezirksjahrgangsmeisterschaften am 23. März 2019



Nico Schwint (2007) (4. v.li.) und **Jurij Amelchenko (2008)** (1.v.li.) starteten in dieser zusammengefassten Altersklasse: Nico – obwohl noch nicht wettkämpferfahren – turnte seine drei Übungen recht sauber durch und kam mit 57.60 Punkten auf einen sehr guten vierten Platz.

Jurij, der mit der P5 eine Pflicht mit einem Salto rückwärts zeigte, musste sich nur einem Jungen geschlagen geben, der die Mindestpflicht P3 turnte: Er kann auf seinen zweiten Platz und 64.80 Punkte sehr stolz sein!

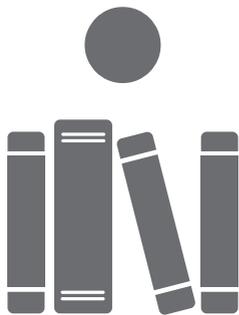


Bei den Mädchen der Jahrgänge 2009 startete **Almira Aksoy** (1.v.li.): Sie kam mit 61.20 Punkten auf einen sehr zufriedenstellenden vierten Platz.

Für unsere **Anna-Lena Hückl** (3.v.li.) ist es diesmal nicht wie erhofft gelaufen: Durch einen Abbruch in der Pflicht konnten hier nur sechs Übungsteile gewertet werden. Somit haben die nach dem dritten Durchgang erreichten 52.90 Punkte nur zum sechsten Platz gereicht.



Vorankommen ist einfach.



sparkasse-nuernberg.de

Auch wenn's um Bildung
und Soziales geht, sind wir
mit dem Herzen dabei.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Nürnberg**



Auch bei den Jahrgängen 2008 waren mit **Rezarta Halili** (li.) und daneben **Aaliyah Wüst** zwei Anfängerinnen dabei: Aaliyah wurde mit 48.30 Punkten Sechste und Rezarta konnte sich über ihren mit 60.50 Punkten erreichten vierten Platz sehr freuen.

Ebenfalls beim Jahrgang 2007 war ein Mädchen aus unserer Freitagsgruppe bei ihrem ersten Wettkampf: **Alina Wieser** wurde mit 62.00 Punkten Siebente und kann mit diesem Ergebnis sehr zufrieden sein.



Bei den Mädchen der Jahrgänge 2004 und älter mit der Mindestpflicht P4 waren dann noch zwei unserer „großen“ Mädels mit starken Konkurrentinnen am Start:

Belinda Hödel (2001) (re.) turnte zum ersten Mal als Pflicht die P8, die sie leider nach dem fünften Übungsteil abbrechen musste. Damit hat es für's Finale der besten zehn nicht mehr gereicht und sie kam mit 33.00 Punkten auf Platz elf.

Für ihre Vereinskameradin **Katja Schinner (2003)** (li.), die sich an der Pflicht P6 versuchte, lief es schon besser: Wenn sie ihre zweite Kür nicht hätte umbauen müssen und dummerweise am Schluss einen Übungsteil zu viel gehabt hätte, wäre sogar noch mehr drin gewesen - aber 58.00 Punkte und Platz acht sind durchaus befriedigend!

Text: Dagmar Melchert / Bilder: Birgit Dillinger

Gleichgewicht von Körper, Seele & Geist



Überblick worum es geht und
was ich anbiete

Selbstverteidigung

Die Selbstverteidigung, die ich anbiete ist abgestimmt auf unsere Gesetze und auf die reale Bedrohungssituation.

Techniktraining

Technik siegt über körperliche Kraft und Überlegenheit durch Kombination aus Physik und Biomechanik. Die Techniken stammen hauptsächlich aus dem Vollkontakt Karate und weiteren traditionellen Kampfkünsten, aber auch MMA (Mixed Martial Arts).

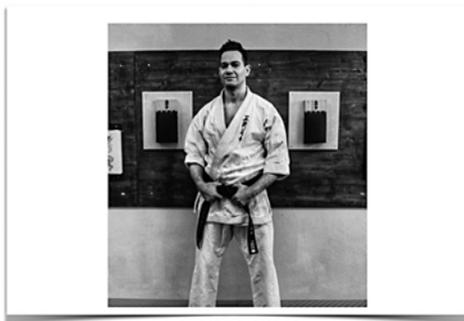
Kein Wettkampfsport, deshalb kompromisslos auf den Alltag abgestimmt

Ich biete 2 Termine zum Kennenlernen an. Je nach Nachfrage und Interesse kann ich erst die Zielgruppe festlegen.

Prinzipiell sind folgende Gruppen möglich Kinder (6-14 Jahre)

Frauen und Mädchen

Anfänger und Fitness-interessierte



Wer vorab fragen hat, kann sich auch gerne über WhatsApp,
SMS an mich wenden 017680862216

Herrn Yusuf Karatas

Wintersport

Rolf Beyer, ☎: 0911 / 83 57 47



Sommer und Herbst

Die Wintersportler liegen auch im Sommer nicht auf der faulen Haut: Wenn die Halle in den Sommerferien geschlossen ist, treffen wir uns jeden Montagabend zum Walken im Wald. Das ist besser als nichts und bietet neben etwas Bewegung auch die Gelegenheit für ein „Schwätzchen“. So schnell bewegen wir uns ja nicht, dass es dafür nicht reichen würde! Danach freuen wir uns auf den gemütlichen Ausklang im Biergarten.

„Biergarten“ ist ein gutes Stichwort: Am 22. Juli fand wieder unser Abteilungs-Grillfest bei „Bier im Garten“ statt: Das gute „Krug-Bier aus Breitenlesau“ bestens gekühlt in kleinen Fässchen, Aperol Spritz und anderes brachten die nötige Erfrischung an einem traumhaften warmen Sommertag. Die beiden Grills hatten mit jeder Menge Fleisch und Bratwürsten genug zu tun und das Beilagen- und Dessert-Buffer war wie immer reichlich gefüllt. Ein gelungenes Fest und eine liebgewonnene Tradition!

Ausblick auf den Herbst: Am 16. September beginnt wieder unser reguläres Trainingsprogramm in der Sporthalle an der Sonderschule Süd am Jean-Paul-Platz. Wer Interesse hat, sich an einem abwechslungsreichen Fitnessstraining zu floter Musik zu bewegen, ist herzlich eingeladen, einfach mal vorbeizuschauen und unverbindlich mitzumachen - Details siehe auf unserer Homepage auf den ESV-Seiten unter „Wintersport“.

Voraussichtlich am 3. Oktober findet unsere Herbstwanderung statt.

Thorsten Jastrow

Auto Dorberth

Ihr Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb

Reparaturen und
Unfallinstandsetzung
von Fahrzeugen aller Art

Zum Handwerkerhof 7b
90530 Wendelstein

gesch: 09129/27 88 25
0171/72 01 226



Kundendienst
Bremsen
Auspuff
Kupplungsservice
Reifenservice
Klimaservice
Abgasuntersuchung
Hauptuntersuchung
Diagnose
Folia Tec Einbauservice

Kraftraum-Belegung

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09 - 10 Uhr	Senioren				Senioren
10 - 11 Uhr	Senioren	Allgemein		Allgemein	Senioren
11 - 12 Uhr	Senioren	Allgemein		Allgemein	Senioren
12 - 13 Uhr					
13 - 14 Uhr					
14 - 15 Uhr					
15 - 16 Uhr				LA	
16 - 17 Uhr				LA	
17 - 18 Uhr			LA	Fußball	Allgemein
18 - 19 Uhr		Senioren LA	Allgemein	Fußball	Allgemein
19 - 20 Uhr	Trampolin	Senioren LA	Allgemein	Fußball	Allgemein
20 - 21 Uhr	Trampolin			Fußball	



Aus der Vereinsfamilie

*Bevor wir zu den aktuellen Jubilaren kommen möchten wir unserem Sportfreund
Reinhart Arnast, der am 27. Juli seinen 76. Geburtstag feiern konnte,
nachträglich gratulieren!*

Beatrix	Künkel	4.9.1953	Martin	Luff	18.9.1946
Josephine	Steinmetz	19.9.1934	Erich	Richter	22.9.1939
Waltraud	Horak	24.9.1935	Helmut	Kluge	24.9.1935
Betty	Lindner	26.9.1933	Ulrich	Scherer	28.9.1952
Werner	Wiesinger	28.9.1943			
Christiana	Ehlert	1.10.1953	Jutta	Goller	1.10.1946
Ursula	Decker	11.10.1949	Jürgen	Pauli	12.10.1952
Dieter	Dingfelder	13.10.1938	Gertrud	Erlbeck	14.10.1929
Johannes	Kulacz	18.10.1949	Dieter	Künkel	23.10.1947
Margot	Voglmaier	24.10.1946	Karl-Heinz	Lauchs	25.10.1937
Karin	Wurzinger	26.10.1942	Klaus	Jacob	27.10.1937
Gerd	Decker	2.11.1946	Johann	Schupfner	3.11.1934
Klaus Roland	Heinlein	4.11.1948	Inge	Heyert	7.11.1936
Lorenz	Gradi	8.11.1954	Egon	Oehme	12.11.1947
Edith	Schieder	14.11.1935	Hanne	Heinlein	18.11.1954
Lilli	Rother	18.11.1936	Karl	Vollet	21.11.1938
Hannsjörg	Bernhart	24.11.1930	Hans	Moosburger	27.11.1942
Heinrich	Fidyka	28.11.1942	Christa	Bauer	29.11.1941

Zwölf neue Mitglieder haben zu uns gefunden. Wir wünschen viel Spaß bei uns!

Fußball:	Fabian Baumann Batuhan Kacak Vitali Shaskin	Leon Bonnacker Leon Klein	Karina Dix Emre Konak
Leichtathletik:	Vivien Lorenz		
Trampolin:	Milena Sophie Schweiger		
Turnen/Gymn./Fitness	Helene Fritsche	Hermine Fritsche	Yusuf Karatas



Leider mussten wir im Juni von zwei langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen:

Herrn Adolf Eiber

Er wurde im letzten Jahr für seine 50jährige Vereinstreue ausgezeichnet.

Sportlich war er in der Fußballabteilung beheimatet, und bis vor einigen Jahren begleitete er das Amt des Seniorenbeauftragten des Vorstandes.

Frau Hilde Feuerlein

Sie gehörte der Leichtathletik- und der Turn-Abteilung über 80 Jahre an.

Ihr Wirken nach ihrer aktiven Zeit als Handballerin bezog sich im Verein als Turn-Übungsleiterin. Für den Deutschen Leichtathletik- und den Bayerischen Leichtathletik-Verband war sie als Kampfrichterin tätig. Nicht zu vergessen ihr Einsatz als Sportabzeichen-Abnehmerin beim BLSV.

Die Anerkennung ihres großen Engagements fand in den zahlreichen Ehrungen des Vereins und der Sportverbände ihren Ausdruck.

Einen persönlichen Nachruf mit der Würdigung ihrer Leistungen finden Sie auch im Bericht der Leichtathletik-Abteilung.

Unser letztes Gedenken gehört

Herrn Hans Krämer

Leider war er kein Mitglied des Vereins mehr, aber sein aktiver Einsatz innerhalb der Fußball-Abteilung und des Vereins sollte hier eine Anerkennung finden.

Wir werden ihnen stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Eisenbahn-Sportverein
Nürnberg-Rangierbahnhof
Friedrich-List-Weg 10
90471 Nürnberg



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

Unsere Service – Ecke für Sie:

Sportanlagen, Geschäftsstelle und Vereinsheim:

ESV Nürnberg-Rangierbahnhof, Friedrich-List-Weg 10, 90471 Nürnberg

Geschäftszeit des Vorstandes donnerstags ab 19.00 – 20.30 Uhr

Telefon und Fax:

Vorstandschafft: (während der Geschäftszeit): 0911 / 81 35 91

Fax: 0911 / 8 17 85 - 11

Sportgaststätte: 0911 / 8 17 34 235

0172 / 606 36 20

Home-Page: www.esv-nuernberg.de

E-Mail: info@esv-nuernberg-rangierbahnhof.de

Facebook: www.facebook.com/esvrangierbahnhof/

Geschäftskonto: SPARDA Bank Nürnberg

IBAN: DE54 7609 0500 0000 6275 50

Spendenkonto: SPARDA Bank Nürnberg

IBAN: DE89 7609 0500 0300 6275 50

*Wir sind Mitglied des Bayerischen Landessportverbandes und des
Verbandes Deutscher Eisenbahner-Sportvereine*

Impressum der Vereinszeitung:

Herausgeber: Eisenbahn-Sportverein Nürnberg-Rangierbahnhof e.V.

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Claus Bieber, Kornburger Str. 42, 90469 Nürnberg

Redaktion: Ursula und Gerd Decker, Neulichtenhofstr. 16, Haus: Hasenbuck, 90461 Nbg.

Anzeigen: Günter Schlegl, Schultheiallee 7, 90478 Nürnberg, Tel. 4 80 42 25

Helmut Preußler Druck + Versand, Dagmarstr. 8, 90482 Nürnberg, Tel.: 9 54 78-0

Die Vereinszeitung erscheint in den Monaten März, Juni, September und Dezember

✂

*Der nächste Redaktionsschluss ist am
Donnerstag, dem 14. November 2019!*

